Herren Kreisliga Gr. Süd-Ost

TTC 1952 Anzefahr III : TTV 1951/66 Stadtallendorf V
Dienstag, 09.11.2021, 20:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TTC 1952 Anzefahr III

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TTC 1952 Anzefahr III am vergangenen Dienstag in der Herren Kreisliga Gr. Süd-Ost beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 35:28. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Groß / Brandt. Nach diesem auch trotz Ersatzgestellung erzielten Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Ingo Groß nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Groß / Brandt hatten ihre Gegner Nowek / Zirkler beim ungefährdeten 11:9, 11:6, 11:2 sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Wagner / Pfeffer und Kindermann / Heidmann, das Wagner / Pfeffer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Schnell besiegelt war danach die Niederlage von Schüßler / Weber beim deutlichen 0:3 gegen Hoyer / Dönges. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Ingo Groß Krzysztof Nowek deutlich in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Mit 3:1 hatte Tobias Brandt im Einzel gegen Karl Kindermann die Nase vorn. Beim Spielstand von 4:1ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Markus Wagner kam mit der Spielweise von Thomas Heidmann am Tisch gut zu Recht und musste hierbei lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem Satzerfolg für Wagner endete. Der Start in die Partie hätte für Karlheinz Pfeffer besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Manfred Hoyer noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Alfons Schüßler gelang es, Walter Zirkler im Einzel deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das Einzel zwischen Celina Weber und Oliver Dönges endete hingegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Ingo Groß bekam es nun mit Karl Kindermann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Ingo Groß am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Nach einem Erfolg für Tobias Brandt sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Krzysztof Nowek letztlich nicht ins Ziel bringen. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Markus Wagner und Manfred Hoyer, bevor das 2:3 feststand. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. So gut wie gewonnen schien daraufhin das Spiel von Karlheinz Pfeffer gegen Thomas Heidmann, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Thomas Heidmann jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 12:10, 6:11, 9:11, 7:11. Wenige Chancen hatte Alfons Schüßler bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Oliver Dönges. Da sein Gegner Celina Weber nicht antreten konnte, verbuchte Walter Zirkler einen kampflosen Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Wenig Gegenwehr bekamen Groß / Brandt daraufhin beim 3:0 von Kindermann / Heidmann. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.11.2021 (14:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 16.11.2021 gegen den 1. TTC Bürgeln 1982, während der TTV 1951/66 Stadtallendorf V am 12.11.2021 gegen den TTV Moischt-Cappel antritt.

Punkte:
TTC 1952 Anzefahr III
Doppel: Groß / Brandt (2), Wagner / Pfeffer (1), Schüßler / Weber (0)
Einzel: I. Groß (2), T. Brandt (1), M. Wagner (1), K. Pfeffer (1), A. Schüßler (1), C. Weber (0)
TTV 1951/66 Stadtallendorf V
Doppel: Kindermann / Heidmann (0), Nowek / Zirkler (0), Hoyer / Dönges (1)
Einzel: K. Kindermann (0), K. Nowek (1), M. Hoyer (1), T. Heidmann (1), O. Dönges (2), W. Zirkler (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.11.2021 (14:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").